

Herrliberg, 27. April 2022

MEDIENMITTEILUNG

(Ad hoc-Mitteilung gemäss Artikel 53 Kotierungsreglement SIX)

3-Monatsbericht 2022 (Januar - März 2022)

EMS-Gruppe:

- **Positiver Geschäftsverlauf**
- **Erfolgreiche Neugeschäfte mit innovativen Spezialitäten**
- **Verkaufspreisanpassungen aufgrund von stark steigenden Energie- und Rohstoffpreisen**
- **Zunehmende Eintrübung der Weltkonjunktur**

Geschäftsverlauf Januar - März 2022

Die EMS-Gruppe, die in den Geschäftsbereichen **Hochleistungspolymere** und **Spezialchemikalien** weltweit tätig ist und deren Gesellschaften in der EMS-CHEMIE HOLDING AG zusammengefasst sind, steigerte in den ersten drei Monaten 2022 den **Nettoumsatz** gegenüber Vorjahr um 12.7% auf CHF 638 Mio. (566). Währungsbereinigt übertraf der Nettoumsatz denjenigen des Vorjahres um 15.0%.

Wie erwartet, begann das erste Quartal 2022 mit einer positiven Konsumentenstimmung und einer hohen Nachfrage in allen Kundensegmenten. Nach den COVID-19-bedingten Einbrüchen war die Konsumbereitschaft hoch, insbesondere in China und in den USA.

Die von EMS bereits Anfang Jahr aufgezeigten Konjunkturrisiken traten inzwischen aber leider ein. Die schon im Vorjahr aufgetretenen internationalen Versorgungsengpässe akzentuierten sich noch. In der globalen Autoindustrie verhinderte der Chipmangel weiterhin eine Erholung. Der Ukraine-Konflikt löste in Europa zusätzlich Versorgungsengpässe aus. In China zwangen rigorose Lockdown-Massnahmen die Autowerke ebenfalls zu Produktionsunterbrüchen.

Grosse Unsicherheiten über die zukünftige Energieversorgung liessen die bereits hohen Energiepreise massiv ansteigen. Die chemischen Rohstoffe erlitten dadurch ebenfalls einen ausgeprägten Teuerungsschub, welcher sich in der gesamten Wertschöpfungskette bis zu den Konsumenten auswirkt und der die in den USA und in Europa bereits ausserordentlich hohe Inflation weiter ansteigen lässt.

EMS verzeichnete in den vergangenen Monaten einen erfreulichen Geschäftsverlauf und eine gute Auftragslage. Es gelang, zahlreiche innovative Neugeschäfte erfolgreich zu realisieren und in allen Regionen zu wachsen. Die massiv gestiegenen Rohstoffpreise und Logistikkosten machten Verkaufspreiserhöhungen bei den Kunden unumgänglich. Die Lieferfähigkeit der weltweiten EMS-Gesellschaften ist sichergestellt. In diesen unsicheren Zeiten verfolgt EMS die bewährte Strategie der Spezialitäten und führt die geplanten Entwicklungs- und Ausbauprojekte für Neugeschäfte unvermindert weiter. Zudem sieht sich EMS in einer guten Position, sich bietende Chancen am Markt rasch wahrzunehmen.

Umsatzentwicklung Januar - März 2022

In Mio. CHF	2022	%-Abw. Vorjahr	2021
Hochleistungspolymere			
Nettoumsatz	566	+11.8%	507
- In lokalen Währungen		+14.1%	
Spezialchemikalien			
Nettoumsatz	72	+20.7%	59
- In lokalen Währungen		+23.2%	
EMS-Gruppe			
Nettoumsatz	638	+12.7%	566
- In lokalen Währungen		+15.0%	

Ausblick

EMS rechnet für 2022 weiterhin mit einer instabilen weltweiten Konjunkturentwicklung. Das globale Wirtschaftswachstum der nächsten Monate dürfte stark vom Verlauf des Konflikts in der Ukraine und den damit einhergehenden Lieferbeeinträchtigungen geprägt sein. Der Chipmangel in der Autoindustrie wird noch anhalten. Die sehr hohen Energiepreise werden sich über weitere Preiserhöhungen in der gesamten weltweiten Wertschöpfung auswirken. In der Folge wird sich die hohe Inflation schmälernd auf die verfügbaren Einkommen der Konsumenten auswirken, aber auch Zinserhöhungen nötig machen. EMS geht zudem von einem stärkeren Schweizer Franken aus.

EMS führt die erfolgreiche Strategie der Spezialitäten im Hauptbereich der Hochleistungspolymere konsequent weiter. Innovative Produkte, sowie Lösungen für Gewicht-, CO₂- und Kosteneinsparungen sind bei einer steigenden Teuerung sogar noch gefragter als je. EMS realisiert weitere Neugeschäfte und baut die Marktpositionen aus. Mittels innovativer Neugeschäfte wird es EMS gelingen, weiterhin überproportional zum Markt zu wachsen.

Für die Zukunft ist EMS zuversichtlich. Das im letzten Jahr angekündigte Investitionsprogramm von über CHF 300 Mio. zur Steigerung der Kapazität am Hauptstandort Domat/Ems wird unvermindert umgesetzt. Auch andere weltweite Produktionsstandorte werden plangemäss kräftig ausgebaut.

Für 2022 erwartet EMS unverändert einen Nettoumsatz und ein Betriebsergebnis (EBIT) leicht über Vorjahr.

Termine

EMS gibt quartalsweise den Nettoumsatz sowie halbjährlich und jährlich den Nettoumsatz und das Ergebnis bekannt.

- | | |
|--|-----------------|
| - Medienkonferenz / Halbjahresabschluss 2022 | 15. Juli 2022 |
| - Generalversammlung 2022 | 13. August 2022 |
| - 9-Monatsbericht 2022 (Nettoumsatz) | Oktober 2022 |
| - Medienkonferenz / Jahresabschluss 2022 | Februar 2023 |
| - 3-Monatsbericht 2023 (Nettoumsatz) | April 2023 |

* * * * *